

Vertragsbedingungen

1. Vertragsbedingungen:

Vertragspartner ist Familie Rieger der Rieger Hotels, Inhaber nachstehend "Rieger Hotel" genannt, und der Besteller, nachstehend "Veranstalter" genannt. Der Veranstalter ist auch dann Vertragspartner, wenn er für andere natürliche oder juristische Personen bestellt.

2. Optionen

Ehe sich der Veranstalter bindet, kann er eine auf 14 Tage befristete Option auf eine Zimmerreservierung erwerben, vorausgesetzt, die Option wird schriftlich verlangt und die Anfrage erfolgt mehr als drei Monate vor Beginn des Aufenthaltes. Andernfalls kann das Rieger Hotel die Optionsfrist verkürzen. Das Rieger Hotel ist für die Dauer der Option an sein Angebot gebunden. Die Option erlischt, wenn der Veranstalter nicht vor Ablauf der Frist schriftlich erklärt hat, daß er das Angebot annimmt. In der Optionsvereinbarung sind zumindest Aufenthaltszeitraum, Art und Zahl der angebotenen Zimmer, Inhalt und Umfang der Leistungen sowie Preise und Konditionen festzuhalten. Die Option muß schriftlich fixiert werden und dem Veranstalter schriftlich (per Post oder Telefax) zugesandt werden.

3. Vertragsabschluß

Der verbindliche Vertragsabschluß (verbindliche Gruppenzimmerreservierung) kommt zustande, wenn der Veranstalter die zugesandte Gruppenreservierungsbestätigung bestätigt und firmenmäßig unterfertigt wieder zurücksendet. Eine nicht firmenmäßige Unterfertigung geht zu Lasten des Veranstalters.

4. Geschäftsbedingungen

Diese Geschäftsbedingungen sind ein wesentlicher Bestandteil des Reservierungsvertrages zwischen dem Veranstalter und dem Rieger Hotel und gilt als vereinbart.

5. Vertragsinhalt

Der Vertragsinhalt ergibt sich aus der schriftlichen Reservierungsbestätigung des Rieger Hotels. In der Bestätigung sind Ankunfts- und Abreisetag, Art und Zahl der reservierten Zimmer oder Betten, Inhalt und Umfang aller Leistungen sowie Preise, Zuschläge und Nachlässe enthalten. Sofern in dieser Reservierungsbestätigung nichts anderes vereinbart wird, ergeben sich die Kontingentfrist, die Rücktrittsbedingungen und die Zahlungsweise aus diesen Geschäftsbedingungen. Alle Preise beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und Ortstaxe.

6. Kontingent

Der Veranstalter unterrichtet das Rieger Hotel spätestens 45 Tage vor der Anreise schriftlich (per Telefax oder mittels eingeschriebenem Brief) über das Buchungsergebnis hinter dem vereinbarten Kontingent zurück, teilt der Veranstalter schriftlich dem Rieger Hotel mit, wieviele Zimmer oder Betten weiter reserviert bleiben sollen. Ist das nicht der Fall, schuldet der Veranstalter die Bezahlung der bereitgestellten, aber unbeanspruchten Leistungen gemäß Punkt 8 dieser Geschäftsbedingungen. Die Zimmerliste dient zur Rechnungslegung (siehe Punkt 8). Sofern der Veranstalter das Kontingent ausgeschöpft hat, müssen alle weiteren Anmeldungen fallweise mit dem Rieger Hotel abgestimmt werden. Kommt der Veranstalter seiner Pflicht, das Kontingent abzustimmen, nicht nach, unterstellt das Rieger Hotel, daß alle gem. der ursprünglichen Bestätigung reservierten Zimmer belegt werden

7. Zahlungsweise Grosskunden

Sofern in der Reservierungsbestätigung nicht anders vereinbart wurde, fakturiert das Rieger Hotel die bestellten Leistungen bei Anreise der jeweiligen Gäste. Der Veranstalter verpflichtet sich, bei Anreise der Gruppe bar oder mit Scheck zu bezahlen. Weiters ist es möglich vor der Anreise 80% auf das Konto des Rieger Hotels in Österreich (spesenfrei) bei der Österreichischen Volksbanken AG, Kto. 404 137 540 09 (BLZ 40 000) in ATS zu überweisen. Der Rest von 20% wird nach Erhalt der Rechnung sofort fällig.

8. Rücktritt

Der Veranstalter kann längstens bis 45 Tage vor Ankunftstag kostenlos vom Vertrag zurücktreten, soweit er das schriftlich (per Telefax oder eingeschriebenem Brief) dem Rieger Hotel erklärt. Bei einer kompletten Stornierung innerhalb 45 Tage vor Anreise steht dem Rieger Hotel eine Stornogebühr wie folgt zu:

45 - 18 Tage vor Anreise: 40% Stornogebühr

17 - 6 Tage vor Anreise: 75% Stornogebühr

5 Tage vor Anreise: 100% Stornogebühr

(bei kurzfristiger Buchung individuelle Vereinbarung; Bedarf der schriftlichen Form)

10. Leistungsvorbehalt

Das Rieger Hotel behält sich vor, zugesagte Leistungen durch gleich- oder höherwertige zu ersetzen, sofern der Gesamtzuschnitt des Arrangements dadurch nicht oder nur unwesentlich verändert wird.

11.Reklamationen

Im Falle einer Reklamation muss diese in schriftlicher Form vor Abreise im Hotel einer zuständigen Person in der Reception übergeben werden. Spätere Reklamationen können wegen Nichtnachvollziehbarkeit des Grundes nicht anerkannt werden.

12.Gebietsschutz

Unter der Voraussetzung, daß sich beide Parteien einen Gebietsschutz zusichern, kann Entsprechendes durch schriftliche Nebenabreden vereinbart werden.

13.Schlußbestimmungen

Die Vertragspartner sind verpflichtet, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, Unstimmigkeiten gütlich zu bereinigen. Scheitern die Versuche, sich außergerichtlich zu einigen gilt das Bezirksgericht Purkersdorf als Gerichtsstand und das Österreichische Zivilrecht als vereinbart.